



© willyamfotolia.com (Foto) und
© dennismaglov/fotolia.com (Hintergrund)

Programmübersicht

ÜBERSETZEN UND DOLMETSCHEN 4.0

NEUE WEGE IM DIGITALEN ZEITALTER

World Conference Center Bonn, 22.–24. November 2019

 Premiumpartner



Sponsoren



PROGRAMMÜBERSICHT

Freitag, 22.11.2019

	Plenarsaal	Saal Bangkok	Saal Addis Abeba
10:30–11:30	Eröffnungsveranstaltung <ul style="list-style-type: none"> ■ Eröffnung durch Norma Keßler Präsidentin des BDÜ ■ Grußwort von Reinhard Limbach 1. Bürgermeister der Bundesstadt Bonn ■ Keynote von Florika Fink-Hooijer Generaldirektorin der Generaldirektion Dolmetschen der Europäischen Kommission (DG SCIC) 		
11:30–12:00	Kaffeepause – unterstützt von der Certrans GmbH 		
	ÜBERSETZEN IN ZEITEN VON MÜ	JURISTISCHE TEXTE UND DEEPL	SPEZIALISIERUNG
12:00–12:45	V – Brockmann Übersetzen 4.0 – was die neuronale maschinelle Übersetzung mit dem Berufsbild „Übersetzen“ macht	V – Mustu Englische Rechtsübersetzungen – was DeepL & Co. im Zeitalter von 4.0 (noch) nicht können	V – Sabel Die wunderbare Parallelwelt: Die Spezialisierung – warum, wie, welche?
12:45–14:00	Mittagspause		
	ÜBERSETZEN IN ZEITEN VON MÜ	DOLMETSCHEN	KUNDENAKQUISE
14:00–14:30	PD – Canfora/Ottmann Übersetzen 4.0: Aktiv gestalten oder gestaltet werden? Es diskutieren: <ul style="list-style-type: none"> ■ Norma Keßler Präsidentin des BDÜ ■ Christoph Rösener Univ. Mainz/Germersheim 	V – Cisneros Arcos Schriftdolmetschen und Live-Untertitelung – ein neuer Markt für Konferenzdolmetscher <i>mit Live-Mitschrift von Isabel Grundei</i>	KS – Maina Wie finde ich meinen Traumkunden? Kundenakquise auf Fachmessen
14:30–15:00	<ul style="list-style-type: none"> ■ Michael Fritz tekomp e.V. / tc world GmbH ■ Hans Pich RWS Language Solutions 	V – Wieser Kein Haus, kein Boot, kein Pferd? Dolmetscherhonorare auf dem Prüfstand	
15:00–15:30	<ul style="list-style-type: none"> ■ Christian Weih-Sum Across Systems GmbH 	V – Brüsewitz Simultandolmetschen 4.0: Ist automatische Spracherkennung der nächste Schritt?	
15:30–16:00	Pause		
	MÜ ALS CHANCE	DIGITALISIERUNG DER RECHTSBRANCHE	NEURONALE MASCHINELLE ÜBERSETZUNG
16:00–16:30	V – Hoppe Proaktive Qualitätssicherung beim Übersetzen ... auch am Ende der Nahrungskette im Dokumentationsprozess	V – Dalügge-Momme Legal Tech und das juristische Übersetzen	V – Marciano NMT & Sie: Ihre Zukunft als professioneller Übersetzer im Zeitalter der künstlichen Intelligenz und der neuronalen maschinellen Übersetzung
16:30–17:00	V – Flavel The 21 st century translator's quagmire—how to introduce Machine Translation without losing your job	V – Knoblauch Legal Tech – wie die Digitalisierung die Rechtsbranche und die Rahmenbedingungen für Rechtsübersetzer verändert	
17:00–17:30	V – Struk Focusing on human aspects in translation technologies training	V – Doumanidis Die Justiz wird digital – für alle? Der elektronische Rechtsverkehr für Übersetzer*innen und Dolmetscher*innen	

KS: Kurzseminar

PD: Podiumsdiskussion

V: Vortrag

WS: Workshop

OVERVIEW OF THE PROGRAMME

Friday, 22 November 2019

Saal Bonn	Saal Berlin	Kleiner Saal	Raum P 2.7	
				10:30–11:30
Kaffeepause – unterstützt von der Certrans GmbH				11:30–12:00
SEO-ÜBERSETZUNGEN	STUDIUM UND LEHRE 4.0	ERFOLGSFAKTOR STIMME	NMÜ ARABISCH	
V – Rhodes SEO-Übersetzungen – eine lukrative Nische mit Zukunftspotenzial	V – Sauerwein/Egler Übersetzer 4.0 – neue Herausforderungen für die universitäre Lehre	V – Osterberg Erfolgsfaktor Stimme – ausdauernd und überzeugend sprechen	V – Falk Möglichkeiten und Grenzen der neuronalen maschinellen Übersetzung am Beispiel des Sprachenpaars Arabisch/Deutsch	12:00–12:45
			Mittagspause	12:45–14:00
SEO-OPTIMIERTES ÜBERSETZEN	STUDIUM UND LEHRE 4.0	TECHNISCHE DOKUMENTATION	MÜ – QUALITÄTSASPEKTE	
KS – Althoff Texte für Mensch und Maschine: SEO-optimiertes Übersetzen	V – Ullrich/Behrend So studieren künftige Übersetzer digital	KS – Dmitrieva Paradigmenwechsel von Texten zum Content und intelligenten Informationen	WS – Huehls/Groth Maschinelle Übersetzung: keine Qualität ohne Menschen (max. 40 Teilnehmer)	14:00–14:30
	V – Herwatz Dualer Master Translation Management – Fit für die Praxis			14:30–15:00
	V – Mair/Schmidhofer Die Rolle von Kulturspezifika bei maschinenübersetzten Texten: empirische Validierung eines Lehrkonzepts			15:00–15:30
			Pause	15:30–16:00
NORM ZUM POSTEDITIEREN	DOLMETSCHEN IN LEICHTE SPRACHE	ENTSPANNUNGSTECHNIKEN	POSITIONIERUNG IM MÜ-ZEITALTER	
KS – Baur Einführung in die Norm DIN ISO 18587 „Post-editieren maschinell erstellter Übersetzungen – Anforderungen“	KS – Schiffler Dolmetschen in Leichte Sprache – die Nische in der Nische	WS – Winkelmann Entspannungstechniken – eine Übungssequenz aus dem Vinyoga als Ausgleich zum sitzenden Arbeitsalltag des Übersetzers (max. 25 Teilnehmer)	WS – Fry Schneller, höher, weiter? Kompetenzen und Positionierung für freiberufliche Übersetzer im Zeitalter der NMÜ (max. 25 Teilnehmer)	16:00–16:30
				16:30–17:00
				17:00–17:30

KS: Kurzseminar

PD: Podiumsdiskussion

V: Vortrag

WS: Workshop

PROGRAMMÜBERSICHT

Samstag, 23.11.2019, 9:00–14:30 Uhr

	Plenarsaal	Saal Bangkok	Saal Addis Abeba
9:00–9:45	<p>Keynote Florian Faes Geschäftsführer von Slator</p>		
10:00–11:30	<p>BDÜ ALS AUFTRAGS-VERMITTLER</p> <p>PD – Keßler Eine „BDÜ-Genossenschaft“: gute Preise und Konditionen für gute Arbeit durchsetzen Es diskutieren: <ul style="list-style-type: none"> ■ Claire Labigne Geschäftsf. Gesellschafterin der Labigne Dolmetscherdienste GmbH ■ Ralf Lemster Vizepräsident des BDÜ ■ Wolf Baur Freier Übersetzer für technische Fachübersetzungen </p>	<p>ÜBERSETZEN IN DER PRAXIS</p> <p>V – Gieleky Trends von heute und morgen – wie sich die Übersetzungsbranche in der Praxis verändert</p> <p>V – Dalla-Zuanna/Kurz Fehler, Fehlerkategorien und Fehlerbewertungen im Zeitalter der Industrie 4.0</p> <p>Produktpräsentation Kharchenko Displaytexte passgenau erstellen und übersetzen</p>	<p>NEUHEITEN DER KONFERENZTECHNIK</p> <p>Produktpräsentation  Premiumpartner Ellerbrock Zukunftsweisende Möglichkeiten in der Konferenztechnik: Remote Interpreting und neue Hardware-Lösungen</p>
11:30–12:00	<p>Kaffeepause – unterstützt von der Ralf Lemster Financial Translations GmbH</p>		
12:00–12:30	<p>INTERPRETING</p> <p>V – Fisher Voices from the booth— collective experiences of working with technology in conference interpreting</p>	<p>MÜ FÜR FREIBERUFLER</p> <p>V – Neudorfer Aller MÜ-Anfang ist schwer? Nicht unbedingt! Praktische Ideen für den Einstieg in MÜ</p>	<p>REMOTE INTERPRETING</p> <p>KS – Walker/Quintanero Remote Interpreting: Konsequenzen für den Markt für Konferenzdolmetschen?</p>
12:30–13:00	<p>V – Fantinuoli The technological turn in interpreting: The challenges that lie ahead</p>	<p>V – Naumann Einsatzmöglichkeiten für aktuelle maschinelle Übersetzungssysteme aus der Sicht des freiberufl. tätigen Übers.</p>	
13:00–13:30	<p>V – Dorzhieva Usage of speech-to-speech translation apps in healthcare</p>	<p>V – Brodersen Die Lernkurve von DeepL: Was dürfen ÜbersetzerInnen und ihre Kunden erwarten?</p>	
13:30–14:30	<p>Mittagspause</p>		

KS: Kurzseminar

PD: Podiumsdiskussion

V: Vortrag

WS: Workshop

OVERVIEW OF THE PROGRAMME

Saturday, 23 November 2019, 9:00 a. m. – 2:30 p. m.

Saal Bonn	Saal Berlin	Kleiner Saal	Raum P 2.7	
				9:00–9:45
TERMINOLOGIE IN DER MÜ	POSITIONIERUNG	SCHRIFTDOLMETSCHEN	POST-EDITING	
KS – Zielinski/Vardaro Das Terminologieproblem in der maschinellen Übersetzung	KS – Naithani/Naithani Nischen und die Kraft des Internets: Wie Sie eigene Nischen finden und darüber mehr (Direkt-) Kunden gewinnen!	KS – Eichmeyer Erfolgreiche Sprachmittlung durch Schriftdolmetschen nach dem WIRA-Qualitätsmodell	WS – Grizzo Bella Vita trifft auf Gemütlichkeit: Das Post-Editing zwischen Deutsch und Italienisch (max. 25 Teilnehmer)	10:00–11:30
Kaffeepause – unterstützt von der Ralf Lemster Financial Translations GmbH				11:30–12:00
MDÜ	DIE ERFOLGREICHE WEBSITE	ACHTSAMKEIT UND ENTSPANNUNG	REGULÄRE AUSDRÜCKE	
PD – Eichner MDÜ 4.0: Die Zukunft des MDÜ als zentrales Medium der Übersetzer- und Dolmetschbranche – Diskussion mit der Chefredakteurin	WS – Paetzold Erfolgreiche Websites „OnPage“: SEO-Prüfstand (max. 40 Teilnehmer)	WS – Göppl Mit Achtsamkeit und kleinen Entspannungsübungen gelassen durch den (Übersetzer-)Alltag (max. 25 Teilnehmer)	WS – Czopik Reguläre Ausdrücke (Regex) – kleines Wundermittel in der Übersetzerhand (max. 30 Teilnehmer)	12:00–12:30
				12:30–13:00
				13:00–13:30
			Mittagspause	13:30–14:30

KS: Kurzseminar

PD: Podiumsdiskussion

V: Vortrag

WS: Workshop

PROGRAMMÜBERSICHT

Samstag, 23.11.2019, 14:30–18:30 Uhr

	Plenarsaal	Saal Bangkok	Saal Addis Abeba
	DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG	ETHIK BEIM DOLMETSCHEN	SDL STUDIO
14:30–15:00	V – O'Shea/Bogaerts Common european GDPR guidelines for the translation industry	V – Mehdorn Berufsethik und Rollenverständnis beim Dolmetschen in belastenden Situationen	Produktpräsentation 📺 Premiumpartner SDL Studio
15:00–15:30	V – Marchetto Online-Marketing im digitalen Zeitalter: die Europäische Datenschutzgrundverordnung	V – Acar Dolmetschen 4.0: Brauchen wir eine neue Ethik?	
15:30–16:00	V – Yildirim Datenschutzfallen: DSGVO-Fallen für Dolm. und Übers.		
16:00–16:30	Pause		
	AKTUELLES ZU MÜ	SCHRIFTDOLMETSCHEN / LEICHTE SPRACHE / VIDEODOLMETSCHEN	KUNDENAKQUISE
16:30–17:00	V – Schmitt Google Übersetzer und DeepL: Lächerlich, bedrohlich oder hilfreich? Ein nüchterner Lagebericht mit Fakten aus der Praxis	V – Bernabé/Eugeni Schriftdolmetschen und Leichte Sprache: Training für neue Berufsbilder	V – Mann/Hackenberg Der Einkauf als natürlicher Feind des Übersetzers?
17:00–17:30	V – Gaus Close, but no cigar: Adventures in (machine) translation	V – Doumanidis To be or not to be there: Vor- und Nachteile des Videodolmetschens	V – Bading Als Übersetzer*in (über)leben – mit welchen zusätzlichen Leistungen kannst du dich auf dem Markt behaupten?
17:30–18:00	Diskussion zu „V – Schmitt“ und „V – Gaus“	V – Haldimann Remote-Konsequitvdolmetschen im Community-Bereich: Wie ist es wirklich?	V – Hauptmann Kundennutzen als Ausgangspunkt für Marketingaktivitäten von Übers. und Dolm.
18:00–18:30	Pause		
18:30	Preisverleihung mit anschließendem Empfang ■ Hieronymus-Preis ■ Dr.-Stanisław-Gierlicki-Ehrenamtspreis		

KS: Kurzseminar

PD: Podiumsdiskussion

V: Vortrag

WS: Workshop

OVERVIEW OF THE PROGRAMME

Saturday, 23 November 2019, 2:30 p. m. – 6:30 p. m.

Saal Bonn	Saal Berlin	Kleiner Saal	Raum P 2.7	
MÜ – QUALITÄTSASPEKTE	DIE ERFOLG-REICHE WEBSITE	KÖRPER UND GEIST	ISO 17100	
KS – Läubli Erreicht Neuronale Maschinelle Übersetzung die Qualität von professioneller Humanübersetzung?	WS – Paetzold Erfolgreiche Websites „OffPage“: Präsenz erhöhen, Analysen nutzen (max. 40 Teilnehmer)	KS – Buratin Nachhaltigkeit für den eigenen Körper und Geist: Steigerung der Produktivität und der Ausgeglichenheit durch eine unkonventionelle Denkweise	WS – Baur/Wallberg Erfahrungen aus der Anwendung der DIN EN ISO 17100 in der Praxis (max. 25 Teilnehmer)	14:30–15:00
				15:00–15:30
				15:30–16:00
			Pause	16:00–16:30
SOFTWARE	MENTORING	ACHTSAMKEIT	ISO 17100	
Produktpräsentation Acolada Fremdes und eigenes Wissen effizient einsetzen	V – Schiffer Mentoring für junge Unternehmer	WS – Köhler Gelassener und konzentrierter im Alltag durch Achtsamkeit (max. 25 Teilnehmer)	WS – Baur/Wallberg (Fortsetzung) Erfahrungen aus der Anwendung der DIN EN ISO 17100 in der Praxis (max. 25 Teilnehmer)	16:30–17:00
Produktpräsentation Across Likutschewa: Across Translator Edition – Tipps und Tricks für Fortgeschrittene	Präsentation Mentoring-Programm im BDÜ			17:00–17:30
				17:30–18:00
			Pause	18:00–18:30
				18:30

KS: Kurzseminar

PD: Podiumsdiskussion

V: Vortrag

WS: Workshop

PROGRAMMÜBERSICHT

Sonntag, 24.11.2019

	Plenarsaal	Saal Bangkok	Saal Addis Abeba
	VIDEO-/TELEFONDOLMETSCHEN	ALTERSVORSORGE	ÜBERSETZEN VON URKUNDEN
9:00–9:30	V – Havelka Digitales ABC für Dolmetscherinnen und Dolmetscher	Produktpräsentation KS Premiumpartner Boss Assekuranz Die Basisrente – Grundbaustein der Altersvorsorge für Selbständige und Freiberufler	KS – Said Sinnvolle Digitalisierung von Kundenprozessen bei glaubigsten Übersetzungen für Privatkunden
9:30–10:00	V – Heimerl-Moggan Remote simultaneous interpreting technology: Feel the fear and do it anyway!		
10:00–10:30	V – Acar/Hermann Telefon- und Videodolmetschen: Von technologisierten Settings zur technologisierten Lehre		
10:30–11:00	Pause		
	KONFERENZDOLMETSCHEN	FACHSPRACHE	STAR
11:00–11:30	V – Pappa Pragmatics and conference interpreting training	V – Rüth/Zerlin/Beckmann Nicht einfach nur „garbage in—garbage out“: Was sich alles ändert, wenn sich die Zielgruppe ändert	Produktpräsentation KS Premiumpartner STAR V – Hoffmann Erfolgreiche Übersetzungsprojekte in Transit und TermStar NXT – qualitätsgesichert und mit konsistenter Terminologie V – Hoppe Prozessautomatisierung leicht gemacht – mit STAR CLM
11:30–12:00	V – Skerra Dolmetschen bei der EU: Arbeitsalltag und Akkreditierung	Produktpräsentation Anschütz Fachsprache von Experten erstellt für die eigene Arbeit nutzen	
12:00–12:30	V – Ziegler Ein Vergleich Cloud-basierter Systeme für die Erbringung von Konferenzdolmetschdienstleistungen im simultanen Dolmetschmodus		
12:30–13:30	Mittagspause		
	IN-HOUSE TRANSLATION / VERÄNDERUNGEN DES BERUFS	POST-EDITING	FACHTERMINOLOGIE UND MÜ
13:30–14:00	V – Bailey In-House Translation 4.0—whither centralised language services? The financial market supervision view	V – Nitzke/Canfora Kompetenzen und Entscheidungen beim Post-Editing	V – Anschütz Einfache Terminologieextraktion mit linguistischer Intelligenz
14:00–14:30	PD – Czopik Die Zukunft ist jetzt Es diskutieren: ■ Jerzy Czopik ■ Deborah Fry ■ Ricarda Essrich ■ Carsten Behrend	V – Ding Beobachten und beobachtet werden: (Selbst-)Reflexion als Strategie in der Ausbildung von Post-Editoren	V – Henter MT in der Übersetzung pharmazeutischer Texte
14:30–15:00		V – Bickel Vom Pre-Editing zum Post-Editing: Regeln sind das Ein und Alles für eine gute maschinelle Übersetzung	V – Schiffer Voiceover: Anforderungen digitaler Unternehmen an lokalisierte Sprechertexte – Erfahrungsbericht und Leitfaden
15:00–15:30	Abschlussveranstaltung		

KS: Kurzseminar

PD: Podiumsdiskussion

V: Vortrag

WS: Workshop

Weitere Informationen

Nähere **Informationen zu den Beiträgen** und den jeweiligen Referenten finden Sie unter: www.uebersetzen-in-die-zukunft.de/informationen/programm

OVERVIEW OF THE PROGRAMME

Sunday, 24 November 2019

Saal Bonn	Saal Berlin	Kleiner Saal	Raum P 2.7	
STIMME UND SPRECHEN	MENSCH UND MASCHINE	STRESS MANAGEMENT TECHNIQUES	REVISIONSKOMPETENZ	
WS – Ende/Gläser Stimmhygiene, Stimm- erwärmung und Stimm- pflege für Dolmetscher	WS – Zielinski/Varga „Intelligenz“ beim Übersetzen	KS – Bocanete What your brain loves: Breathing, nutrition, stress management (in englischer Sprache ohne Verdolmetschung)	WS – Ottmann/Canfora Was korrigiere ich bei einer Revision? (max. 25 Teilnehmer)	9:00–9:30 9:30–10:00 10:00–10:30
				10:30–11:00
				Pause
JURISTISCHE TEXTE UND DEEPL	LOCALIZATION ENGINEERING	SELBST-COACHING	RAHMENVERTRÄGE MIT AGENTUREN	
KS – Schlüter-Ellner Stolpersteine für DeepL beim juristischen Übersetzen	KS – Bruckner Localization Engineering für Übersetzer – mit Freeware- und OpenSource-Helferlein	KS – Grüneberg Im Selbst-Coaching neue berufliche Perspektiven in Zeiten des digitalen Wandels entdecken (max. 50 Teilnehmer)	WS – Heinemann/Skoglösa Rahmenvertrag zwischen Freiberufler*innen und Agenturen (max. 30 Teilnehmer)	11:00–11:30 11:30–12:00 12:00–12:30
				12:30–13:30
				Mittagspause
ARBEITEN MIT AGENTUREN	GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN	RÜCKENSCHMERZEN	GEWALTFREIE KOMMUNIKATION	
KS – Riesen Übersetzungsprojekt- management von innen und außen: Arbeit mit Agenturen und Subunternehmern	WS – Mais Fit für die Zukunft – erfolgreiche Geschäfts- beziehungen im digitalen Zeitalter (max. 40 Teilnehmer)	WS – Verleger Sinn-Volles gegen Rückenschmerzen & Co. (max. 25 Teilnehmer)	WS – Peschel Gewaltfreie Kommunikation für ÜbersetzerInnen (max. 25 Teilnehmer)	13:30–14:00 14:00–14:30 14:30–15:00
				15:00–15:30

KS: Kurzseminar

PD: Podiumsdiskussion

V: Vortrag

WS: Workshop

Further Information

You will find more detailed **information on the contributions** and the respective speakers here:
www.uebersetzen-in-die-zukunft.de/informationen/programm?lang=en